

## Neues aus Priene V (2021): Sonderausgabe: Die schönsten Pausenplätze

Nur wenige Menschen verstehen es so gut, sich in den kurzen Pausen am Vormittag, am Mittag oder auch abends nach getaner Arbeit so malerisch in das Ambiente zu integrieren wie einer unserer Mitarbeiter. Sie können so unsere diversen Aktions- und Verweilorte kennenlernen. Die Fotos sind nicht gestellt ..!

Vormittags: Teepause in der Heiligen Halle – die Schubkarre gibt dem geschundenen Rücken Halt (Abb. 1).

Mittags: Nach dem Essen und einem kalten Nescafé – der surrende Ventilator im Eingangsbereich kühlt zusätzlich (Abb. 2).

Abends: Einmal lang machen auf dem angenehm harten Estrich des Grabungshaus-Foyers (Abb. 3) – wenn jemand durch möchte, heißt es aufspringen.



1



2



3

Axel Filges aus Priene am 20. August 2021